

Projektbeschreibung Nr.: 8 Bewerbungstraining (Handlungsorientiertes Training zur Realisierung von Ausbildungswünschen)

1.) Name / Beschreibung des Projektes:

Dieses Modul soll auf die Realisierung der zuvor erarbeiteten beruflichen Ziele, insbesondere die praktische Ausbildungsplatzsuche, vorbereiten. Die SuS sollen bei Ausbildungsplatzsuche, Bewerbung und Vorstellung sicher und situationsadäquat auftreten können. Hierzu gehört die Kompetenz, im Sinne eines überzeugenden „Selfmarketings“ die bei sich selbst erkannten Stärken und Potenziale im Rahmen der verschiedenen Anlässe zu aktivieren und einsetzen zu können.

Die Bausteine des Moduls werden jeweils durch zwei Trainerinnen bzw. Trainer der Firma B&B sowie mehreren Vertretern örtlicher Firmen (Ausbildungsleiter, Personalchefs) durchgeführt. Das Bewerbungstraining umfasst vier Schultage mit jeweils sechs Schulstunden Dauer.

2.) Ziele und Inhalte:

Der Erwerb folgender Inhalte und Kompetenzen ist das Ziel:

1. Erstkontakt am Telefon

Überzeugendes und sicheres Gesprächsverhalten sowie Durchhaltevermögen sollen vermittelt werden.

2. Testtraining

Vorbereitung auf Auswahltests, beispielhafte Übungen; orientiert am Bildungsniveau der Schülerinnen und Schüler.

3. Assessment-Center-Training oder Gruppenübungen wie Gruppendiskussionen oder Problemlösungsaufgaben in Kleingruppen.

Diese Übungen werden mit Hilfe der örtlichen Firmenvertreter unter nahezu realen Bedingungen durchgeführt und auch gefilmt, um den SuS ihre Fehler, aber auch das richtige Verhalten zu verdeutlichen.

4. Vorstellungsgespräche

Vorbereitung, inklusive Auftreten und Kleidung und Durchführung von praktischen Übungen. Auch diese Übungen werden mit Hilfe der örtlichen Firmenvertreter unter nahezu realen Bedingungen durchgeführt und auch gefilmt, um den SuS ihre Fehler, aber auch das richtige Verhalten zu verdeutlichen.

5. Bewerbungsmanagement

Umgang mit Rückmeldungen von Betrieben, Verhalten bei Absagen, Lernen aus den Rückmeldungen der Betriebe.

3.) Vernetzung: Die vier Trainingstage müssen in die Unterrichtsorganisation eingebunden werden, die Terminierung erfolgt entsprechend zu Beginn des Schuljahres, sodass sich alle Fachlehrer auf diese Termine einstellen können (z. B. für die Terminplanung der Klassenarbeiten, Ausflüge usw.).

Kooperationsverträge / Vereinbarungen mit:

Auch in diesem Fall nutzt die Oberschule Hilter das Angebot der Koordinierungsstelle für Berufsorientierung des Kultusministeriums und lässt in Zusammenarbeit mit der Firma B&B die SuS, die vor einem Bewerbungsverfahren stehen, vorbereiten. An den Trainingstagen nehmen Firmenvertreter der verschiedenen Branchen, vornehmlich aus dem Südkreis, teil. Im letzten Schuljahr u. a. die Firmen Strautmann u. Söhne, apetito convenience, Kesseböhmer und die Bäckerei Brinkhege.

4.) Beteiligung:

Welche und wie viele Teilnehmer sind / waren an dieser Aktion beteiligt?

Jahr	Schüler / Klassen	Lehrpersonen	Andere (s.o.)
2012	47 / 2 Klassen	H. Gottlöber / H. Ackermann	Firma B & B und Ausbildungs- bzw. Personalleiter versch. Firmen
213	49 / 2 Klassen	Dto.	Dto.

5.) Nachhaltigkeit: Aufgrund der Rückmeldungen der Firmenvertreter und der Filmauswertung erhalten die SuS aktuell eine Rückmeldung, ob ihr Auftreten angemessen und erfolgreich war. Aufgrund dieser äußerst praxisnahen Erfahrung nehmen die SuS viele positive Impulse für spätere Bewerbungsverfahren mit. Da sie mit „echten“ Entscheidungsträgern aus der Wirtschaft konfrontiert werden, gehen sie gut vorbereitet in weitere Bewerbungsgespräche.

6.) Verweise auf ergänzende Quellen / Fundstellen / Anlagen:

Weitere Informationen zu diesem Projekt findet man wieder in dem Konzept „Berufsorientierungsprojekte an der Oberschule Hilter“, das dieser Bewerbung als Anlage beigefügt ist.

Ein Presseartikel befindet sich auf der Schul-Homepage auf der Startseite unter dem Titel „Professionelles Bewerbungstraining der Neuntklässler“.